

# Maximale Flexibilität durch Multi-Cloud

Gerresheimer AG setzt auf Kombination von Managed Azure Cloud und Future Cloud Infrastructure

Referenzprojekt

gerresheimer

**„Mit T-Systems haben wir einen Partner gefunden, der uns kompetent in und durch die Cloud begleitet. Mit dem Multi-Cloud-Ansatz haben wir eine optimale Aufstellung für die Zukunft gewonnen.“**

Benjamin Benning, Global Director IT Infrastructure, Global IT, Gerresheimer AG

Das Produktportfolio der Gerresheimer AG aus Düsseldorf ist vielfältig: Das Unternehmen ist bekannt für seine Arzneimittelverpackungen und sein medizinisches Zubehör. Dazu gehören Inhalatoren, Arzneimittelfläschchen, Spritzensysteme, Insulinstifte und Ampullen. Mit diesen für viele Menschen lebenswichtigen Produkten bedient Gerresheimer Unternehmen in den Segmenten Pharmazie, Gesundheit, Wellness und Biotechnologie. Doch auch Kosmetikverpackungen und Glasbehälter für die Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie gehören zum Portfolio der Düsseldorfer. Pharma und Healthcare generieren den Löwenanteil des Umsatzes. Das Unternehmen beschäftigt 10.000 Mitarbeitende und produziert weltweit in 36 Werken. Das börsennotierte Unternehmen erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 1,8 Milliarden Euro.

Die Gerresheimer AG expandiert auch durch Zukäufe. Dadurch als auch durch organisches Wachstum entstand eine heterogene IT, die im Eigenbetrieb an 45 Standorten dezentral verwaltet wurde. Das Unternehmen entschloss sich, die heterogene Business-IT auf einer einheitlichen Basis zu konsolidieren und erkannte die Auslagerung in die Cloud als Chance – auch um Nachhaltigkeitsaspekte zu reflektieren. Gemeinsam mit Microsoft verlagerte der Verpackungsspezialist erste Systeme in die Azure Cloud. Mit Hilfe von T-Systems entstand eine passende Cloud-Strategie, inklusive Migration und Betrieb in die jeweils geeignete Private oder Public Cloud.

## Auf einen Blick

- Dezentrale IT erzeugt hohe interne Aufwände und bietet keine Zukunftssicherheit
- Konsolidierung der IT-Systeme für bessere Transparenz, einheitliche Governance, höhere Betriebseffizienz
- Design einer zukunftsfähigen IT-Landschaft unter Einsatz der Cloud (auch Nachhaltigkeitsaspekte)
- Suche nach umfassender Cloud-Expertise für Migration und Betrieb
- Abbildung von Privacy-Anforderungen
- T-Systems als Partner zur Entwicklung und Umsetzung einer Cloud-Strategie
- Multi-Cloud-Konzept: Future Cloud Infrastructure (Private Cloud) und Azure (Public Cloud)
- Assessment der Server-Landschaft, Definition und Realisierung des passenden Modernisierungspfads
- Betrieb auf Basis passender Service Level Agreements
- Managed Services von T-Systems für Azure Cloud und Future Cloud Infrastructure
- Entlastung von Betriebsaufgaben, Fokus auf Kernkompetenzen
- Zugriff auf Cloud-Expertise
- Höhere Transparenz und Betriebseffizienz
- Reaktionsfähigkeit auf Business-Entwicklungen
- Nachhaltigkeits-Assessment belegt: Reduktion des Carbon Footprints um mehr als 90 Prozent
- Zukunftsfähige Aufstellung – optimal angepasst an Gerresheimers Expansionspläne

**T Systems**

Let's power  
higher performance

# Die Referenz im Detail

## Herausforderung

Mit der Verlagerung in die Cloud wollte Gerresheimer nicht nur eine zentrale IT-Governance implementieren, um verstärkte Transparenz über die IT-Landschaft und deren Kosten zu gewinnen. Die Konsolidierung in der Cloud sollte das Personal zugleich von Betriebsaufwänden entlasten und diese unternehmensweit bündeln, um die Betriebseffizienz zu erhöhen. In diesem Zuge war auch eine Konsolidierung der IT-Partner geplant, um das Supplier Management zu optimieren.

Nicht zuletzt wollte Gerresheimer beim Schritt in die Cloud auch Privacy-Aspekte zukunftssicher abbilden. Der Eigenrealisierer suchte einen Partner für Managed Cloud Services, der ihn kompetent durch den Cloud-Transformationsprozess führen kann und in der Folge eine zuverlässige Maintenance der Cloud-Systeme auf Basis solider SLAs bietet. Insgesamt 900 – hauptsächlich VMware-basierte – Systeme standen im Fokus. 50 davon waren bereits in der Azure Cloud. In dieser Situation kam T-Systems in Spiel.

## Lösung

Gemeinsam mit T-Systems analysierte die Gerresheimer AG die Situation und spielte verschiedene Szenarien durch. Dabei zeigte sich, dass eine komplette Migration der Systeme in die Azure Cloud nicht das optimale Zielszenario ist. Die Partner

entwickelten auf Basis der Applikationsbedarfe, aber auch unter Berücksichtigung von Privacy-Aspekten ein Multi-/Hybrid-Cloud-Konzept für die zukünftige Gerresheimer IT-Landschaft. Dabei zeigte sich, dass die Future Cloud Infrastructure (FCI), eine moderne Private-Cloud-Lösung von T-Systems, im Migrationsprozess große Vorteile bringen kann.

Da die überwiegende Menge der IT-Systeme auf VMware-Technologie basiert (wie auch die FCI), ließen sich diese komplett im „as is“-Status auf die FCI migrieren. Damit konnte Gerresheimer sein primäres Ziel der Plattform-Konsolidierung und der erhöhten Betriebseffizienz zügig erreichen.

Mit den gewonnenen Freiräumen konnten die Verantwortlichen von Gerresheimer gemeinsam mit Experten von T-Systems die Applikationslandschaft detailliert analysieren und ein optimiertes Zielbild entwickeln. Im Rahmen des Cloud Migration Framework sahen die Partner verschiedenen Zielszenarien für die Server vor – in Abhängigkeit der technischen und Privacy-Bedürfnisse der Applikationen. Einige verblieben im aktuellen Zustand, einige werden auf neue Plattformen migriert: Systeme mit hoher Dynamik und Innovationsnotwendigkeit wandern weiter in die Azure Cloud. Dort werden sie unter einer vereinheitlichten Landing Zone von T-Systems verwaltet. Die Landing Zone bietet auch eine State-of-the-Art Sicherheit. Systeme mit geringerer Dynamik, die weiterhin auf VMware betrieben werden, verbleiben auf der Future Cloud Infrastructure. Dort werden sie entweder im eigenen Haus oder durch T-Systems gemanagt – je nachdem, wie relevant der direkte Zugriff auf die Plattform und die Applikation für Gerresheimer ist.

## Kundennutzen

Mit T-Systems hat Gerresheimer einen strategischen Partner für die Zukunft ihrer IT-Systeme gewonnen, der den kompletten Lebenszyklus von der Beratung über die Migration bis zu Managed Services unterstützen kann. Gerresheimer macht nicht nur ihr Ziel einer IT-Konsolidierung, Transparenz- und Effizienzsteigerung wahr, sondern gewinnt mit dem Multi-/Hybrid-Cloud-Konzept eine IT-Landschaft, die sich optimal an den Bedürfnissen des Unternehmens orientiert. Das IT-Team kann damit flexibel auf die Entwicklung des Geschäfts reagieren. Das Unternehmen reduziert mit diesem Schritt auch die Zahl seiner Partner erheblich. Einige Schnittstellen und Kommunikationswege entfallen.

Über die Managed Services reduziert Gerresheimer seine eigenen administrativen Aufwände und verschafft sich Freiräume für strategische IT-Themen. Die Service Level Agreements sichern den störungsfreien Betrieb der Geschäftsprozesse ab. Nicht zuletzt realisiert Gerresheimer mit dem Schritt in die Cloud bedeutende Nachhaltigkeitsaspekte. Die effizientere IT-Ressourcenauslastung – egal ob in der Private oder Public Cloud – senkt den Carbon Footprint um mehr als 90 Prozent.

## Kontakt

T-Systems International GmbH  
Hahnstraße 43d  
60528 Frankfurt am Main  
E-Mail: referenzen@t-systems.com  
Internet: www.t-systems.com

## Herausgeber

T-Systems International GmbH  
Marketing  
Hahnstraße 43d  
60528 Frankfurt am Main  
Deutschland